

Protokoll

über die 17. Sitzung des Schulausschusses am Dienstag, den 19. November 2024, 18:00 Uhr, im Rathaus, Sitzungszimmer 503, 5. OG, Marktplatz 13, 30880 Laatzen,

online unter
www.laatzen.de/de/gremien.html.

Anwesend:

vom Schulausschuss

Otte, Friederike
Böhm, Thilo
Klaus, Gerhard
Oyen, Luisa
Schönecke, Silke
Silver, Eric
Stendel, Hannelore
Weber, Thomas
Wehmeyer-Krüger, Heike
Wöbbecke, Egbert
Picht, Rainer

in Vertretung für Michael Kleen - online

Mitglieder mit Stimmrecht in Schulangelegenheiten

Abmeyer, Nadine
Bodenstab, Myriam
Freyer, David

von der Verwaltung

Dopke, Volker
Horzum, Müyesser
Oldeweme, Ludger
Schmidt, Jörg
Sporleder, Jörg

entschuldigt fehlen:

vom Schulausschuss

Scholz, Carsten
Kleen, Michael

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

2. Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen
3. Kenntnisnahme des Protokolls vom 01.10.2024
4. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025
- Einbringung des Verwaltungsentwurfs durch den Bürgermeister
5. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025
- Bereitstellung von Mitteln über die Veränderungsliste zur Herstellung des Außengeländes des Henry-Korman-Hauses der Albert-Einstein-Schule
6. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025
- Bereitstellung von Mitteln über die Veränderungsliste zur Planung der Sanierung des C-Trakts der Albert-Einstein-Schule
7. Darlegung des Zaunschließsystems und –konzeptes für das Gelände des EKS
- Antrag des Stadtelterrates
- 7.1. Darlegung des Zaunschließsystems und –konzeptes für das Gelände des EKS
- Antrag des Stadtelterrates
- Stellungnahme der Verwaltung
8. Mitteilungen des Bürgermeisters
9. Anregungen und Wünsche aus dem Ausschuss
11. Nutzung von Schul-Räumlichkeiten durch Vereine und Verbände
- Antrag der CDU-FDP-Gruppe im Rat der Stadt Laatzen
- 11.1. Nutzung von Schul-Räumlichkeiten durch Vereine und Verbände
- Antrag der CDU-FDP-Gruppe im Rat der Stadt Laatzen
- Stellungnahme der Verwaltung
12. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025
- Stellenplananmeldung Stelle 4008 / Team 40

zu Punkt 1:

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Otte eröffnet die Sitzung um 18:08 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

zu Punkt 2:

Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen

Es werden keine Fragen gestellt.

zu Punkt 3:

Kenntnisnahme des Protokolls vom 01.10.2024

Das Protokoll vom 01.10.2024 wird zur Kenntnis genommen.

Herr Weber äußert zwei Rückfragen zum vergangenen Protokoll:

- Sprachförderung Grundschulen: Es gibt noch keine neuen Informationen. Die Verwaltung informiert weiterhin.
- Vorstellung Koordination Ganztage: Die neue Mitarbeiterin stellt sich zunächst im zuständigen Fachausschuss (Ausschuss für Kinder- und Jugendhilfeangelegenheiten) vor.

zu Punkt 4:

2024/001/3

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025

- Einbringung des Verwaltungsentwurfs durch den Bürgermeister

Es gibt keine Fragen an dieser Stelle.

zu Punkt 5:

2024/001/51

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025

- Bereitstellung von Mitteln über die Veränderungsliste zur Herstellung des Außengeländes des Henry-Korman-Hauses der Albert-Einstein-Schule

Beschlussvorschlag:

Zur Herstellung des Außengeländes am Henry-Korman-Haus (Albert-Einstein-Schule) werden im Haushaltsplan 2025 180.000 € zusätzlich veranschlagt.

Herr Klaus fragt an, aus welchem Grund diese Kosten nicht vorab eingeplant wurden. Herr Dopke teilt mit, dass das Außengelände außerhalb des Baufeldes war und tatsächlich erst im Nachgang vergeben werden kann, was begründet, dass das Außengelände zum Start noch nicht angelegt werden konnte. Es gab eine bewusste Entscheidung, diese Mittel aufzunehmen, wenn die Umsetzung erfolgen kann. Zur Frage, ob diese Planung in die Maßnahmenliste aufgenommen werden soll, informiert die Verwaltung, dass es sich um eine grundsätzlich überschaubare Maßnahme handelt und sie daher nicht in die Maßnahmenliste aufgenommen wird.

Herr Silver merkt an, dass viele derartige Nachträge zu einer Unübersichtlichkeit führen können. Es folgt der Hinweis, dass diese genannte Maßnahme spät im Jahr zur Beratung eingeht. Hierzu gibt es die Rückmeldung der Verwaltung, dass alle Maßnahmen an personelle Ressourcen gebunden sind und sich bei der Maßnahme nun ergeben hat, dass sie in 2025 machbar sein wird.

Beschlussvorschlag: einstimmig beschlossen

zu Punkt 6:

2024/001/52

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025

- Bereitstellung von Mitteln über die Veränderungsliste zur Planung der Sanierung des C-Trakts der Albert-Einstein-Schule

Beschlussvorschlag:

Zur Planung der Sanierung des C-Trakts der Albert-Einstein-Schule werden im Haushaltsplan 2025 326.700 € zusätzlich veranschlagt.

Beschlussvorschlag: einstimmig beschlossen

zu Punkt 7:

2024/234

Darlegung des Zaunschließsystems und –konzeptes für das Gelände des EKS

- Antrag des Stadtelterrates

Antrag:

Hiermit beantragen wir die Darlegung des Zaunschließsystems und dem daraus resultierenden Zaunschließkonzept für das Gelände des Erich-Kästner-Schulzentrums bis zur nächsten Ausschusssitzung am 01.10.2024.

Die genannten Zeiten in der Stellungnahme werfen Fragen auf. Unter Berücksichtigung der Diskussion wird dieser Tagesordnungspunkt nach einer Festlegung der Vorgehensweise hinsichtlich des Zaunkonzeptes erneut besprochen.

zu Punkt 7.1:

2024/234/1

Darlegung des Zaunschließsystems und –konzeptes für das Gelände des EKS

- Antrag des Stadtelterrates

- Stellungnahme der Verwaltung

Beschlussvorschlag: zurückgestellt.

zu Punkt 8:

Mitteilungen des Bürgermeisters

Erich Kästner-Schulzentrum:

Herr Schmidt stellt die Planung des Stadtplatzes vor dem Erich Kästner-Schulzentrum im Anschluss an die Begehung am 07.11.2024 vor. Eine Umsetzung der Vorstellung könnte kurzfristig umgesetzt werden (s. Anlage).

Es folgt die Frage, warum die Fahrradständer nicht eingefriedet werden. Hierzu gibt es die Rückmeldung, dass dies der grundsätzliche Weg zu den Fahrrädern sei. Herr Weber stellt die Frage, ob die Absicht einer Abgrenzung mit diesen Planungen umgesetzt werden kann oder ob an dieser Stelle weitergedacht werden muss. Frau Benke ergänzt, dass bei dieser Planung eine Aufsicht und Kanalisierung die Schule durch den Haupteingang zu betreten nicht umsetzbar sei. Eine komplette

Einzäunung und ein Tor sind gewünscht. Hinweis durch Herrn Schmidt ist, dass dieser Vorschlag der Nutzung des Stadtplatzes gegenübersteht und regt an, mit diesem Vorschlag zu starten und die Überlegungen im Rahmen der Planung des Bildungscampus wiederaufzunehmen.

Frau Otte gibt den Impuls, grundsätzlich mit einer Option zu starten. Frau Mensching wünscht eine Einfriedung zum jetzigen Zeitpunkt und weist auf ihr Schreiben hin.

Herr Sporleder erinnert an den Ursprungsgedanken mit einer offenen Schule und zeigt auf, dass die grundsätzliche Entscheidung diskutiert werden muss. Herr Wöbbecke weist darauf hin, dass ein Sicherheitsaspekt auch durch einen Zaun nicht gegeben ist und Vandalismus nicht ausschließen würde. Die Schule wünscht den Kompromiss, die Versetzung der hinteren Tore nach vorne.

Es wird zusätzlich zum bisherigen Vorschlag der Begrünung gewünscht, die Möglichkeit zu prüfen, ob jeweils ein zweites Tor auf der vorderen Gebäudekante möglich und machbar ist.

Herr Hinzpeter berichtet von einer Veranstaltung zum Startchancen-Programm. Die Höhe der Mittel sind noch nicht bekannt, da das Land noch an den Förderrichtlinien arbeitet, daher können bislang noch keine Mittel beantragt werden.

zu Punkt 9:

Anregungen und Wünsche aus dem Ausschuss

Herr Klaus berichtet von überfüllten Buslinien auf dem Schulverkehr und bittet um Prüfung.

Herr Freyer teilt mit, dass der Stadtelternrat und die Schülervertretung neu besetzt werden sollen. Die Verwaltung wird dies umsetzen. Die Schulen unterstützen hierbei gerne. Im Rahmen des Neubaus gibt es noch Bedarfe, welche zusammengestellt und weitergeleitet wurden. Derzeit gibt es personelle Unterstützung auch für diese Themen. Das Gymnasium ist 50 Jahre alt geworden. Hierzu gibt es am 18.12.24 einen Weihnachtsmarkt. Für den 14.02.25 wird ein Ball organisiert. Karten sind bereits erwerbbar.

Öffentlicher Teil

zu Punkt 11:

2024/290

Nutzung von Schul-Räumlichkeiten durch Vereine und Verbände

- Antrag der CDU-FDP-Gruppe im Rat der Stadt Laatzen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Gruppe CDU-FDP im Rat der Stadt Laatzen bittet Sie, den folgenden Antrag den Gremien des Rates vorzulegen.

Antrag:

Die Verwaltung soll die notwendigen Voraussetzungen schaffen außerhalb des Schulunterrichts die Aulen sowie weitere Räume der Grundschulen für Vereine und Verbände z.B. als Übungsraum zur Verfügung zu stellen.

Beschlussvorschlag: einstimmig beschlossen

zu Punkt 11.1: **2024/290/1**
Nutzung von Schul-Räumlichkeiten durch Vereine und Verbände
- Antrag der CDU-FDP-Gruppe im Rat der Stadt Laatzen
- Stellungnahme der Verwaltung

Beschlussvorschlag: Zur Kenntnis genommen.

zu Punkt 12: **2024/001/58**
Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025
- Stellenplananmeldung Stelle 4008 / Team 40

Beschlussvorschlag:

Im Stellenplan 2025 wird die Stelle Sachbearbeitung Schulbauten mit 1,00 VZÄ für Team 40 – Bildung und Sport befristet bis zum 31.12.2027 aufgenommen.

Beschlussvorschlag: einstimmig beschlossen

Ende: 20:15 Uhr